

Fachinformation vom 5. Mai 2020

Das Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium zur Thematik der Bioökonomie

Das Fachgebiet Sicherheits- und Qualitätsrecht der Bergischen Universität Wuppertal gibt das Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium aktuell als öffentliche Video-Podcasts heraus.

Im Jahr 2020 werden Themenstellungen der Bioökonomie diskutiert, also wie nachhaltiger gearbeitet, menschliche Ressourcen geschont und der Lebensstandard gesichert werden kann.

- 28. April 2020:
Vorstellung der neuen Leitmerkmalmethode manuelles Heben, Halten und Tragen von Lasten (LMM-HHT) und der Ergebnisse der Methodentestung
M.Sc. Patrick Serafin, Institut ASER e.V., Wuppertal
- 12. Mai 2020:
MODAPTS – The Language of Work: Ein System vorbestimmter Zeiten
Dipl.-Wirtsch.-Ing., M.Eng. Oliver Meier, Köln
- 9. Juni 2020:
Das REFA-Zeitwirtschaftssystem: Zeitaufnahmen, Verteil- und Erholzeiten, REFA-Richtzeiten
Dipl.-Ökonom Thorsten Szymkowiak, Büro für Organisations- und Personalentwicklung, Bocholt
- 1. Juli 2020:
Die Leitmerkmalmethode Körperfortbewegung und die Ergebnisse der Methodentestung
Prof. Dr.-Ing. Hansjürgen Gebhardt, Institut ASER e.V., Wuppertal

Hierbei werden die Teilnehmer*innen eingeladen, den Transferdialog zwischen der Wissenschaft und der Arbeitswelt unter anderem über den ASER-YouTube-Kanal aktiv mitzugestalten. Mehr Infos:

www.institut-aser.de



Prof. Dr. rer. pol. Ralf Pieper bei der Einleitung in das 147. Sicherheitswissenschaftliche Kolloquium (Foto: ASER, Wuppertal).

ca. 179 Worte, ca. 1299 Zeichen
Institut ASER e.V., Wuppertal

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: info@institut-aser.de

Internet: www.institut-aser.de